

---

# *Gemeindebrief*

*Ev.-luth. Dreifaltigkeitsgemeinde Collinghorst*

---

***September - Oktober - November 2024***

---



Foto: Weinz

***Die Farben des Sommers mitnehmen in den Herbst***



Grafik : Waghubinger



## Dabei sein! Erntedankfest und Kirchenbrunch

Wir danken Gott für alles, was wir auch in diesem Jahr wieder ernten können: Kürbisse, Äpfel, Mais, Projektabschlüsse, Lohnzahlungen, ...

Am **6. Oktober** ist das Erntedankfest.

Wir bitten um Spenden zum Schmücken von Kirche und Altar.

Die Spenden bitten wir am Freitag um 17 Uhr zur Kirche zu bringen.

Am Sonntag gehen wir nach dem Erntedank-Gottesdienst ins Gemeindehaus und Brunchen gemeinsam. Damit das Team einkaufen kann, bitten wir um *Voranmeldung bis zum Freitag 4.10.* bei Erika Eden unter Tel.: 825 0 595  
**Lasst es euch schmecken!**



## ***Liebe Leserin, lieber Leser,***

in vielen Veranstaltungen sind unsere Ehrenamtlichen hochengagiert, lehren die Kinder und versichern den Alten, dass Gott uns nah ist und dass wir als Gottes Kinder immer auf seine Güte vertrauen können. So geschehen bei der Tauf-erinnerung im Familiengottesdienst des KiBiSamson. (siehe Seite 24)

Dieses Versprechen hat auch mir schon in vielen Situationen geholfen, wenn ich wusste: jetzt wird's eng, aber egal, was passiert, Gott ist da.

Dieses Versprechen ist auch nicht aus der Luft gegriffen. Martin Luther machte die Entdeckung, dass wir uns Gottes Güte nicht etwa verdienen können (allein die innere Haltung, dass ich mir Gottes Güte verdienen könnte, und sie mir dann zusteht, egal ob Gott will oder nicht, ist schräg). Luther merkte: egal was wir tun, wir können uns Gottes Güte und Liebe nur schenken lassen.

Um diese Erkenntnis so vielen Menschen wie möglich zu bringen, erfand Luther vor genau 500 Jahren das evangelische Gesangbuch (siehe Seite 18).

Und jetzt kommt als Monatsspruch für September der Prophet Jeremia und hält uns folgendes entgegen:

Bin ich nur ein Gott, der **nahe ist**,  
spricht der HERR, und nicht auch ein Gott,  
der **ferne ist?** «

JEREMIA 23,23

Monatsspruch SEPTEMBER 2024

Dass Gott mir auch ferne sein kann, passt mir nicht in meine Botschaft, die ich den Kindern auf den Lebensweg mitgeben und den Alten für den letzten Lebensabschnitt bekräftigen möchte.

Aber andererseits entspricht dieses Prophetenwort den Lebenserfahrungen, die wir alle schon gemacht haben. Wenn Gott fern ist, dann ist einfach alles sch...

Wie kommen wir durch diese Wüstenzeiten?

Der Spruch zu unserem Titelbild spielt auf die bekannte Fabel an von der Maus Frederick, der die Farben des Sommers mitgenommen hat, in die kalte Jahreszeit. So können wir vielleicht unsere schönen Erfahrungen konservieren, um damit die Wüstenzeiten im Leben zu überbrücken.

*Ihr Pastor Torben Weinz*

## Kooperation mit der Kommune bewährt sich

Was tun in den langen Sommerferien? Video schauen, Handyspielen und Durchhängen ist ganz wichtig am Ferienbeginn, wird aber auch schnell langweilig. Viele Kinder und Jugendliche kennen das Datum genau, an dem die Anmeldeplattform [www.mein-ferienpass.de](http://www.mein-ferienpass.de) der kommunalen Gemeinde freigeschaltet wird.

In diesen Sommerferien boten unsere Ehrenamtlichen insgesamt sieben Aktionen an, zum Beispiel Frieda Goldenstein, die Malen mit Ölfarben für Jugendliche anbot (siehe Titelbild). Gemalt wurden die Kugelblüten des Allium, das eigentlich ein Lauchgewächs ist, aber wunderschöne Blüten bildet. Am ersten Tag wurden die Hintergründe gestaltet und aus Strukturpaste die kugelförmigen Blüten plastisch aufgetragen und ausgearbeitet. Am zweiten Tag wurde die Ölfarbe aufgetragen, wodurch die Jugendlichen erstaunliche Effekte erzielten.

Weitere tolle Angebote kamen von Tina Kieslich-Heyen, die mehrere Bastelworkshops für Kinder durchführte. Einiges der Ergebnisse wurde direkt als Deko für den Jugendtreff angebracht.

Dr. Danele Weinz zeigte, wie man Armbänder selbst knüpfen kann und gab den Kindern Gelegenheit, Ketten-Anhänger aus Speckstein zu schleifen.



Bei schönem Wetter konnten Aktionen wie das Specksteinschleifen im Freien, vor dem Jugendtreff stattfinden. Foto: Weinz

# Moin vom Kirchenvorstand

- Neues aus dem KV -



- **Friedhof - Heckenlücken:**

Herbstzeit ist Pflanzzeit! Der KV hat beschlossen, dass die Lücken in der Friedhofshecke wieder durch eine gezielte Bepflanzung geschlossen werden sollen. So ist der Friedhof wieder rundum durch eine Hecke geschützt.

- **Zusammenarbeit mit Backemoor/Breinermoor:**

Am Samstag, 26. Oktober 2024, findet eine gemeinsame eintägige Klausurtagung der Kirchenvorstände Collinghorst/Glansdorf mit dem KV Backemoor/Breinermoor statt. Ziel soll hier neben dem gegenseitigen Kennenlernen der neuen KV-Mitglieder auch die Überlegung sein, was passieren soll, wenn Pastorin Ulrike Sundermann in wenigen Jahren in den Ruhestand eintritt. Dass Gemeinsamkeit schön ist, werden wir beim gemeinsamen Essen in der „Kost:Bar“ Collinghorst erfahren, das unseren Austausch abrundet.

- **Visitation mit MitarbeiterInnen-Abend 2024:**

Vom **4. – 10. November 2024** wird in der Kirchengemeinde Collinghorst eine turnusgemäße **Visitation** durch den Superintendenten Thomas Kersten durchgeführt. Im Rahmen der Visitation möchte Kersten auch Collinghorst und Glansdorf kennen lernen und wird unter anderem mit Interessierten auch das Wasserwerk in Collinghorst besichtigen. In der Visitationswoche wird am **Montag, 4.11. um 19:30 Uhr ein MitarbeiterInnen-Abend** angeboten. Hier besteht die Möglichkeit, den Superintendenten näher kennen zu lernen und sich auszutauschen. Der Abend ist gedacht für unsere Ehrenamtlichen, wird aber auch geöffnet für alle weiteren interessierten Gemeindemitglieder.

Also: Save the Date !

*Fortsetzung nächste Seite*



Der KV muss auch im Sommer schon den Winter planen:

- **„Advent unterwegs“ auch 2024:**

Der neu gewählte KV hat beschlossen, dass die **Begegnungsaktion „Advent unterwegs“** auch dieses Jahr wieder stattfinden soll. Aufgrund der sehr guten Resonanz der letzten Jahre nun wieder an vier Orten. Angedachte Termine sind Di., 29. 11.; Sa., 7. 12.; Fr., 13.12. und Fr., 20.12.

- **Winterkirche 2024/25:**

Wenn die Kirche für Sonntag 10 Uhr geheizt werden soll, dann muss, damit sich das Holz unserer historischen Orgel nur langsam ausdehnt, die Heizung schon am Samstag hochfahren und die Kirche nur ganz allmählich hochheizen. Sobald das Heizen notwendig wird, soll es deshalb auch dieses Jahr wieder die **Winterkirche im Gemeindehaus** geben. So können die sehr teuren Heizkosten für die Kirche minimalisiert werden auf wenige Tage der besonderen Feste (Ewigkeitssonntag, Weihnachten, Silvester).

Ab Januar bis März 2025 ist dann auch wieder ein wöchentlicher Gottesdienstwechsel von Backemoor/Breinermoor und Collinghorst geplant.

Für die Orgel ist es übrigens kein Problem, in der kalten Kirche zu stehen, der Temperaturwechsel durch heizen ist das größere Problem.

*Für den KV, Ihr Steffen Schmidt*



**Altenseelsorge Rhauderfehn**  
*andächtig & anders*  
vom Team der Altenseelsorge Rhauderfehn  
[https://altenseelsorge-rhauderfehn.wir-e.de/  
demenzsensible-gottesdienste-im-kirchenkreis-rhauderfehn](https://altenseelsorge-rhauderfehn.wir-e.de/demenzsensible-gottesdienste-im-kirchenkreis-rhauderfehn)



**demenzsensible Gottesdienste**

## Verabschiedung, Dank und Neuanfänge

Wie sagt man „Danke“ an Ehrenamtliche, die jahrelang, zum Teil mehr als 20 Jahre lang ihre Zeit, Kraft und Ideen für die Kirchengemeinde eingesetzt haben? Im Grunde ist das mit Worten nicht auszudrücken. Glücklicherweise sagten alle Kirchenvorste-

her, die sich verabschiedeten, dass ihnen die Arbeit (meistens) Freude gebracht hat und erfüllend war. Noch bis Juni waren sie qua Kirchengesetz im Amt, dann erfolgte die Übergabe an den neu gewählten KV. Auch wenn sie unserer Gemeinde für so manche Dienste und Hilfe weiter zur Verfügung stehen, wurden die Kirchenvorsteher, die zur KV-

Neuwahl im März ihr Amt abgegeben haben, in einem feierlichen Gottesdienst von ihren Verpflichtungen frei gesprochen.

Die Dreifaltigkeitsgemeinde dankt für jahrelanges Engagement: Sigrid Flessner, Gerda Götze, Friedhelm Hanack, Margret Ibelings und Hilde Sterrenberg.

Die neu gewählten Kirchenvorsteher und Kirchenvorsteherinnen (wir berichteten im März-Gemeindebrief) wurden im selben Gottesdienst feierlich in ihr Amt eingeführt.

Eine weitere Amtsübergabe wurde in diesem Gottesdienst mit Segenszuspruch abgeschlossen: Außenküster Dieter Ütrecht durfte sich mit erreichen der Altersgrenze von 70 Jahren zur Ruhe setzen. Die Aufgabe wird weitergeführt von Enno Ütrecht, der schon vorher ab und zu als Vertretung zur Verfügung stand.



Fotos: Helene Oehmke





## Krabbelgruppe

donnerstags  
(a) 15.00 bis 16.30 Uhr  
Pause in den Ferien

Gemeindehaus, Wispelins Boom 4  
Sarah Krumminga 0172 182 0675  
Tomma Vennen 0172 8833 452



## Kindergottesdienst

Monatlich Samstags  
9.30-12.30 Uhr  
(b) zum Schluss essen  
wir gemeinsam  
(Suppe/ Eintopf)

21.9.; 19.10.;  
9.11. (! Achtung =neuer Termin)

Anika Plaisier-Koch Tel. 809 676  
Christin-Sophie Abel  
Tel. 0176 31108766



## Kinderchor

donnerstags  
(c) 16.00-16.45 Uhr  
(nicht in Schulferien)  
Für Kinder ab 5 J.

Gemeindehaus **Backemoor**,  
Groot Karkweg 10  
Gesa Goudschaal 04955 44 16



## Konfi - Unterricht

**Vorkonfirmanten**  
(ca. 6. Klasse)  
14-tägig;  
(d) Di 16.30-18 Uhr

ca. 7 Schuljahr = unterrichtsfreies Jahr

**Hauptkonfis** (ca. 8. Schuljahr)  
wöchentlich Do 16.45 - 17.45 Uhr

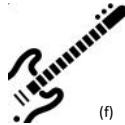


## Chor „in-takt“

donnerstags 20.00 Uhr  
(e)

Repertoire vor allem Popular-  
musik und NGL -  
(=neue geistliche Lieder)

Gesa Goudschaal, 04955 44 16



## Kirchen-Band „Jacoby“

(f) Bandproben im  
Gemeindehaus nach Absprache

Hansi Reinke, Tel. 990 283



## Posaunenchor

Proben immer in **Ihrhove**  
dienstags 19.30 Uhr,

Auf Wunsch bekommen  
Gemeindemitglieder ab 80  
ein Geburtstagsständchen.  
Bitte kurze Rückmeldung bei:

Hertha Woike Tel. 04952-3952



## Männertreff

Immer am  
2. Montag  
im Monat  
19.30 Uhr

(i)

9.9. F.W. Raiffeisen: Ein Christ be-  
zwingt die Not der Landbevölkerung  
und gründet die Genossenschaften  
(Pastor i.R. Hermann Weber, Ihrhove)  
14.10.: Gemeinsames Abendessen  
um 19 Uhr (!)

Nov.: Exkursion Seefahrtsschule Leer  
(Termin steht noch nicht fest)

Andreas Ackerstaff Tel. 79 37  
Manfred Vieth Tel. 72 31





## Jugendtreff im Dörphus

Backemoorer Str. 3

offene Jugendarbeit für alle Fehntjer  
Jugendlichen

**17.10. Mobiles Kino (siehe unten);**

### Kinder 10-13 Jahre:

Dienstags, 16.00 - 17.30 Uhr

Termine: 10.9.; 24.9.; 29.10.;  
12.11.; 26.11.

*Daniela Pruin 04955 - 936 560*

### Jugendliche 14-17 Jahre

Samstags 18.30-20.00 Uhr

Termine: 28.9.; 19.10. (=Ferien);  
23.11.

*Joy Baeckmann,, Pia Cramer,  
Lea Meiners, Mathieu Meiners, Cin-  
dy Meyer, Joelline Schmidt  
Tel. 0177 322 444 2*



### Besuchsdienst

Einwurf von Glück-  
wunschkarten zum  
(j) Geburtstag ab 70. Jahre

### Wir brauchen Sie als HelferIn !!

Treffen vierteljährlich nach Verein-  
barung. Bei Interesse bitte melden:

*Gerda Götze Tel.: 3423*

Quellenhinweis für die Grafiken dieser Doppelseite:

(a), (g) EPiD; (b) Paul Fassold; (c), (f) Reinicke; (d), (m) ,  
(n) Pfeffer; (e) Arnold; (i), (j) Müller; (p) Layer-Stahl



## Seniorentreff „ich bin dabei“ monatlich mittwochs 15.00 Uhr

(m)

18.9. (! Achtung, =neuer Termin);  
23.10.; 13.11.

ein Nachmittag mit Pastor Weinz  
sowie mit den Frauen vom Orga-  
Team:

*Anita Rademacher Tel. 808 258;*

*Liane Gerdes Tel.: 73 23;*

*Gerda Götze Tel. 3423;*

*Hilde Schulte Tel.: 04955- 55 08*



(n)

## Fördererschaft Dreifaltigkeit

(Finanzielle  
Förderung)

mitmachen: [https://  
dreifaltigkeitsgemeinde-  
collinghorst.wir-e.de/spenden](https://dreifaltigkeitsgemeinde-collinghorst.wir-e.de/spenden)

*Leitungsgremium Ulrike Busboom,  
André Mohwinkel, Carsten Oehmke*



### Kirchenvorstand

Anträge an den KV

müssen spätestens

(p) 10 Tage vor der jeweils  
nächsten Sitzung  
eingereicht werden.

Die Sitzungstermine sind: 24.9.;  
26.10. (KV Tag zusammen mit  
Backemoor-Breiner Moor);  
6.11.; 8.12.

**Am Do., 17. Okt. (Herbstferien) findet im Dörphus das Mobile Kino  
statt. Um 16 Uhr zeigen wir den Film „Everest: Ein Yeti will hoch hin-  
aus“ (in Kooperation mit der Jugendpflege der Kommune Rhauder-  
fehn) Der Eintritt ist frei; Popcorn gibt es für kleines Geld.**

## Alles neu macht der Juli

Der Zahn der Zeit nagt auch an Türen und Fensterbänken. Die warmen und trockenen Tage im Sommer nutzte Kirchenvorsteher Andreas Ackerstaff und nahm sich die Türen des Gäste-WC an der Kirche sowie die hölzernen Fensterbänke in der Kirche vor. Nach dem Neuanstrich sehen sie wieder gut und gepflegt aus und werden lange halten.

***Vielen Dank für den Arbeitseinsatz!***



Bild: Zum Streichen hob Ackerstaff die Türen aus den Angeln (Foto: Weinz)

## Kindermusical auch in Collinghorst

Der Kinderchor von Gesa Goudschaal hatte in der Backemoorer Kirche zweimal erfolgreich das Musical *Mose, ein echt cooler Retter* aufgeführt. Weil nicht wenige des Backemoorer Chors aus Collinghorst kommen, wollten sie das Stück auch hier ein weiteres mal präsentieren. Um für die Ehrenamtlichen den Aufwand zu reduzieren, wurden Kulissen und Kostüme einfach weggelassen, die Kinder verstanden es aber durch die Musik, Texte und durch Emotionen eine dichte Atmosphäre zu erzeugen.

Die Erzählerinnen veranschaulichen, was es bedeutet, dass die Mutter Mose, ihr Baby, um es zu retten, alleine im Schilf des Nils verstecken und zurücklassen muss. Sie berichten auch, wie Jahre später, als zehnte Plage, der Todesengel durch die Ägyptische Hauptstadt geht und jeder erstgeborenen Sohn sein Leben aushaucht. „Ist diese Geschichte nicht zu brutal für Kinder?“ denke ich noch, als ich beim zuhören erschauere.

*Fortsetzung auf nächster Seite*

Fortsetzung von Seite 10

...bald aber überwindet das Musical dieses Erschauern. Zum Glück gibt es die Musik und den Rhythmus, die



Kinder singen, klatschen, bewegen sich zur Musik und ich spüre die Freude über die Freiheit der heb-

räischen Sklaven, als sie erfolgreich vor den Streitwagen des Pharao entkommen.

Was die Frage betrifft, wie wir uns anhand der Emotionen die Jahrtausende alten Geschichten der Bibel immer wieder neu erschließen können, müssen wir Erwachsenen bei den Kindern in die Schule gehen und können noch viel lernen.

Vielen Dank an die Akteure sowie an Chorleiterin Gesa Goudschaal fürs Auswählen und Einstudieren dieser spannenden Heldengeschichte!

Links: Gesa Busboom im Solo-part  
Unten: der volle Kinderchor Backemoor  
(Fotos: Gerda Götze)



## Friedhofsangelegenheiten

Gewaltige Phantasien gibt es, wenn die Prüfung der Standfestigkeit der Grabsteine angekündigt wird. Es wird nicht an den Steinen gerüttelt wird oder ähnliches, das wäre viel zu gefährlich, immerhin wiegt ein Grabstein oft zwischen 300-400 Kg. Geprüft wird mit einem leichten, tragbaren Messgerät (siehe Foto).



Standfestigkeitsprüfung im Juli. Friedhofsverwalter Helmut Pfeiffer spricht mit dem Mitarbeiter der Fachfirma (Foto: Gerda Götze)

Trotzdem kann sich herausstellen, dass das Denkmal wackelt. „Das kann passieren, wenn Stein und Fundament nicht verdübelt sind. Das gibt’s in Bayern fast nie, in Ostfriesland aber leider häufig“, sagt der Prüfer, der im ganzen Bundesgebiet unterwegs ist. „Wenn ein Grabstein wackelt, ist das einfachste: hinlegen!“,

sieht er es pragmatisch. Die Angehörigen von Grabsteinen, die nicht sicher stehen, wurden vom Kirchenamt Leer in den vergangenen Wochen angeschrieben.

Die Prüfung dient vor allem den Nutzern selbst, schon mehrmals gab es Fälle, in welchen eine alte Witwe sich aus dem Knien am Grabstein

wieder hochziehen wollte und der Grabstein dann nachgab und umfiel.

Zu anderen Klagen von Angehörigen kam es diesen Sommer: In einem Fall wurde Grünschnitt einfach liegen gelassen, anstatt ihn zum Container beim Friedhofstor zu bringen.

Andere „Nutzer“ haben leider Metallschrott in den Grünschnittcontainer geworfen. Das

ist doppelt ärgerlich, weil die Abholung von gemischtem Müll wesentlich teurer ist, als reiner Grünschnitt.

Zum Anderen wäre es kostenlos gewesen, den Metallschrott nach Breinermoor zu bringen.

Die Kosten Container, wie für die ganze Friedhofspflege dürfen nicht aus kirchensteuermitteln subventioniert werden, sondern alle Angehörigen müssen die Kosten über die Friedhofsgebühren tragen.

# Schulgottesdienste

## Meilensteine im Leben gemeinsam gehen

Ganz wichtig ist es, an den großen Meilensteinen im Leben für einen Moment lang anzuhalten, sich zu besinnen, zu würdigen, was war und sich zu stärken für das, was kommt. Insbesondere, wenn die nächsten Schritte auf unbekanntes Terrain gehen.



Bild: Eine der Abschlussklassen steht mit ihrer Lehrerin Frau Zimmermann im Segenskreis.

Am ersten Wochenende der Sommerferien gab es für sie ein besonderes Event: vier Mütter der Schulabgänger organisierten für die beiden Abschlussklassen eine Übernachtung im Gemeindehaus. Zahlreiche Eltern kamen am Abend zum gemeinsamen Grillen und ließen dann ihre Kinder für das

kleine Abenteuer allein. Für die Kinder war dies ein besonderer Abschluss der Grundschulzeit, waren sie doch der Jahrgang, der vor vier Jahren mit der Corona-Lockdownzeit und der Beschulung durch die Eltern im so genannten Home-schooling auf eigene Faust als Schulanfänger be-

Diese Gelegenheit ließen sich die Schulabgänger der Grundschule Overledinger Geest in Collinghorst nicht entgehen. Zusammen mit all ihren Mitschülern kamen sie zu einem Schulgottesdienst in die Dreifaltigkeitskirche. Sie blickten ihren alten Klassenkameradinnen noch einmal in die Augen und sprachen einander den Segen Gottes zu.

sonders hart betroffen waren. Nach dem Ende kommt ein Anfang: Zum neuen Schuljahr kamen zwei neue Jahrgänge von Erstklässlern zur Kirche, um ihren Einschulungsgottesdienst zu feiern und sich ebenfalls für diesen Meilenstein im Leben segnen zu lassen. Zahlreiche Eltern und Taufpatinnen waren mitgekommen und feierten mit.

Foto: Gerda Götze



# Diamantene-, Gnaden- und Eiserne Konfirmation

Im August feierten wir zum zweiten mal in diesem Jahr Jubiläumskonfirmation. Diesmal waren die Jubilare eingeladen, die vor 60/ 65 oder 70 Jahren konfirmiert wurden.

Zum Posaunenschall und Orgelspiel des traditionellen Liedes „Jesu geh voran auf der Lebensbahn“ zogen die Jubilare in die Kirche ein.

Die Jahrgänge wurden jeweils in den Altarraum gebeten und ließen sich dort den Konfirmationssegen erneuern. (siehe Foto: Gerda Götze)



Nach dem Gottesdienst kamen die Jubilare mit ihren Gästen im Gemeindehaus zum gemeinsamen Essen zusammen.

Mit den eingeladenen Jahrgängen haben wir nun den Rückstand, den die Corona-Zeit gebracht hatte, wie-

der aufgeholt.

Künftig wollen wir immer ein einziges Konfirmationsjubiläum pro Kalenderjahr feiern, also immer eine der Varianten: Silber-, Gold-, und DiamantPlus. Dazu fassen wir dann immer drei Jahrgänge zusammen.

So manche Jubilare hatte unser Einladungsschreiben nicht erreicht: Namenswechsel durch Heirat und auch Ehescheidung, Umzüge, vieles, was im Laufe der Jahre passiert, bekom-

men wir nicht mit. Von 85 Adressen, die wir ermitteln konnten, kamen fast 20 Briefe wieder zurück mit dem Vermerk „unbekannt verzogen“. Vielfach schrieben wir auch bereits Verstorbene an und waren dankbar, wenn uns

hierfür Verständnis entgegen gebracht wurde.

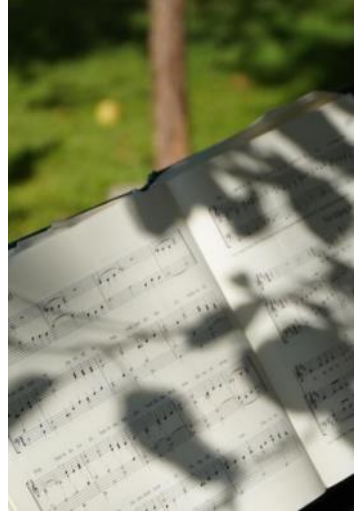
In künftigen Jahrgängen sind wir auf die Hilfe aller Jubilare angewiesen: Bitte rufen Sie alle ihnen bekannten Jahrgangsmitglieder an und verabreden Sie sich zur Jubiläumskonfirmation. Vielen Dank!

## Sommertagesdienst im Melkhuske

Strahlender Sonnenschein begrüßte im August die Gäste des Sommertagesdienstes am Melkhuske in Schattemburg. Die Inhaber, Familie Helmers, sowie die beiden Kirchengemeinden Collinghorst und Backemoor-Breiner Moor hatten zu einem Gottesdienst unter freiem Himmel eingeladen.

Viele Besucher waren der Einladung gefolgt, einige kamen ganz entspannt mit dem Fahrrad. Nun lauschten sie den Worten von Pastorin Ulrike Sundermann und Pastor Torben Weinz sowie der Musik durch Gesa Goudschaal am E-Piano.

Nach dem Gottesdienst blieben noch viele Gäste im Melkhuske, saßen im Schatten der Obstbäume bei Tee und Kuchen und erzählten miteinander.



Text und Fotos: Christian Bünemeyer

## **Gottesdienste**

15.09. Septembermaant...

---

Lektorin Herma de Buhr (*Backemoor*)

10 Uhr **Gottesdienst up platt**

Kollekte: Bundesverband Diakonie Deutschland

22.09. Dialog-Gottesdienst. Musik: Chor „in-takt“

---

Lars Reckermann (Chefredakteur ZGO) und Pastor Weinz

18 Uhr **Meinungsfreiheit - Ideen kritisches Denken zu fördern**

Kollekte: Nyeri-Kinderhilfe Afrika

29.09. Fünfter Sonntag im Monat = VormittagsGD

---

Pastor Torben Weinz

10hr **Gastfreundschaft und Liebe statt Endzeitstimmung**

Kollekte: Patenkind unserer Kirchengemeinde

06.10. Erntedankfest - Anschließend Kirchenbrunch

---

Pastor Torben Weinz (mit Abendmahl)

10 Uhr **Lasst es euch schmecken!**

Kollekte: Diakonisches Werk in Niedersachsen

13.10. Zwanzigster Sonntag nach Dreifaltigkeit

---

Pastor Torben Weinz; Predigt mit Erika Eden

10 Uhr **Der Geist, der stark macht ( 2. Korinther 3,3)**

Kollekte: Ev.-luth. Partnerkirche in Indien (GSELC)

20.10. Einundzwanzigster Sonntag nach Trinitatis

---

Dipl. Theol. Steffen Schmidt

10 Uhr **Konfliktlösung - Streit und Schlichtung**

Kollekte: Seelsorge an Blinden, Taubblinden und Gehörlosen

27.10. Ende der Sommerzeit (!)

---

Pastor Torben Weinz; mit Chor „in-takt“

18 Uhr **Was Gott von uns will - die Leidenschaft für das Mögliche**

Kirchenkreis-Kollekte: German Church School (Äthiopien)

## ***herzlich willkommen !***

### **31.10. Reformationstag**

---

Zentraler, ökumenischer (!) Gottesdienst in **Westrhauderfehn**

11 Uhr **Reformations-Müdigkeit**

Anschließend gemeinsames Essen

### **03.11. 23. Sonntag nach Trinitatis**

---

Lektor Stefan Thiemke (Ostrhauderfehn)

10 Uhr **„Blind vor Wut“**

Kollekte: Gemeindebrief unserer eigenen Gemeinde

### **10.11. Visitationsgottesdienst; zu Gast Superintendent Th. Kersten**

---

Pastor Torben Weinz; mit Kirchen-Band „Jacobi“

10 Uhr **...den kommenden Frieden sehen (Micha 4,1)**

Kollekte: Kirchenmusik unserer eigenen Gemeinde

### **17.11. Volkstrauertag (GD in der Kirche)**

---

Pastor Torben Weinz; mit Kranzniederlegung am Denkmal

10 Uhr **Starke und Schwache sind vor Gott gleich**

Kollekte: ASF e.V. und Kriegsgräberfürsorge e.V.

### **20.11. Buß & Bettag**

---

Pastor Torben Weinz; Treff im Gemeindehaus

18 Uhr **Bibelgespräch mit Tee**

Kollekte: Seniorenarbeit unserer eigenen Gemeinde

### **24.11. Totensonntag (GD in der Kirche)**

---

Pastor Torben Weinz; mit Gedenken an die Verstorbenen

10 Uhr **Denn es fährt schnell dahin, als flögen wir davon (Psalm 90)**

Sprengelkollekte Ostfriesland-Emsland: Kirchenmusik im Sprengel

### **01.12. Erster Advent**

---

Pastor Torben Weinz; GD im Gemeindehaus

10 Uhr **Ein König kommt!**

Kollekte: KV muss noch beschließen (Beginn des neuen Kirchenjahrs)

## Vom Flugblatt zur gebundenen Ausgabe 500 Jahre Gesangbuch

1524 ist das Geburtsjahr des Gesangsbuchs. Martin Luther hat zuvor das Evangelium neu entdeckt, nämlich dass Gott alle Menschen liebt, ohne ihren Verdienst allein aus Gnade. Jetzt will Luther seine Entdeckung nicht nur predigen, sondern auch singen.

Im Sommer 1523 hatte Luther begonnen, deutschsprachige Lieder zu schreiben. Damit hatte er ein neues Transportmittel gefunden, um seine reformatorische Erkenntnis weiterzutragen.

Die technische Voraussetzung für die Verbreitung der Lieder hatte Johannes Gutenberg um 1450 geliefert, durch seine Erfindung des Buchdrucks mit beweglichen Lettern und der Druckerpresse.

Die ersten „Martinischen Lieder“ wurden als Einblattdrucke auf Flugblättern verbreitet. Zum Beispiel in Magdeburg, ein Bericht aus dem Frühjahr 1524: „Zwischen Pfingsten und Ostern ist ein alter armer Mann, ein Tuchmacher, bei Kaiser Otto gestanden [gemeint ist das Denkmal] und hat allhier die ersten geistlichen Lie-

der feilgehabt, als ‚Aus tiefer Not schrei ich zu dir‘ und ‚Es wolle Gott uns gnädig sein‘ und hat solche den Leuten vorgesungen.“

1524 ging es dann Schlag auf Schlag: Luther hatte noch andere reformatorische Liederdichter gewonnen, zum Beispiel Paul Speratus (1484–1551). Mit ihm stellte er eine erste Sammlung von reformatorischen Kirchenliedern zusammen. Sie erschien im Frühjahr 1524 in Nürnberg. Damit begann die Reihe evangelischer Gesangbücher, von denen

allein bis zum Ende des Jahrhunderts fast 500 verschiedene Ausgaben herausgegeben wurden.

Rückblickend schreibt Luther in seinem letzten Vorwort zu einem Gesangbuch (1545): „Gott hat unser Herz und Mut fröhlich gemacht durch seinen lieben Sohn, welchen er für uns gegeben

hat zur Erlösung von Sünde, Tod und Teufel. Wer solches mit Ernst glaubet, der kann`s nicht lassen, er muss fröhlich und mit Lust davon singen und sagen, dass es andere auch hören und herkommen.“

*Reinhard Ellsel*





## Neuer Lektor in Rhauederfeh

Im Juni wurde Ralph Böttcher aus Burlage als Lektor in den ehrenamtlichen Verkündigungsdienst eingeführt.

Geboren wurde er 1966 in Sachsen und wuchs in der DDR auf. Als er noch ein Kind war, erlaubte sein Vater, dass er nach gegenüber zu den Bibelstunden der Landeskirchlichen Gemeinschaft gehen durfte, unter der Bedingung „wenn deine schulischen Leistungen stimmen“.

Die Noten stimmten und so konnte er nicht nur hingehen, sondern, wie er selbst sagt, er habe die Bibelgeschichten, aufgesogen wie ein Schwamm. In der Gemeinschaft fand er seine geistliche Heimat, auch wenn er unter den Bildungshürden zu leiden hatte, welche die DDR für aktive Christen aufbaute. Doch Ralph Böttcher sagt

noch heute: „mir ist wichtig, dass Gottes Wort verkündigt wird“. In Leipzig engagierte er sich ehrenamtlich in der Gemeindeleitung der Landeskirchlichen Gemeinschaft, unter anderem auch als Leiter des Bezirks Leipzig. Hier machte er auch seine

Ausbildung in den ehrenamtlichen Verkündigungsdienst und sammelte bereits fast zehn Jahre lang Praxiserfahrung im Leiten von Gottesdiensten als Lektor.

Die Einführung in den Lektorendienst in Rhauederfeh erfolgte in der Dreifaltigkeitskirche Collinghorst durch Pastor Torben Weinz in seiner Funktion als Lektorenbeauftragter des Kirchenkreises.



Vor dem Altar der Dreifaltigkeitskirche wurde Ralph Böttcher der Segen für seinen ehrenamtlichen Dienst zugesprochen. Direkt gestaltete er den Gottesdienst inklusive Liturgie und Predigt, so dass die Gottesdienstbesucher einen persönlichen Einblick in sein Glaubenszeugnis bekommen konnten.

Foto: Gerda Götze

## ***Senioreng Geburtstage ab 80 Jahre***

**im Internet veröffentlichen wir  
keine Namen**

Danke für Ihr Verständnis!

***Wir wünschen allen  
Geburtstagsjubilaren  
Gottes Segen  
im neuen Lebensjahr !***



# En lüttje Jubiläum

## 10 Johr plattdütske Losungen

Well harr dat docht, as 2016 de Losungen to't eerste Maal verköfft wurden. Domaals meenden wi, dat wohl 500 Stück genug weern. Man vandaag worden daar al 1600 van druckt. En groot Freid, dat sovööl

Lüü mit Gotts Woord up Platt dör dat Johr gahn.

Disse lüttje Book kann man good mitnehmen, wenn man nich mit löss Hann up Visit gahn will.

End September komen de Losungen 2025 in d' Bookhannel.

Se kösten ok disse Johr 7 Euro.

Ji köönt de ok bestellen bi:

[kathrin.linkersdoerfer@evlka.de](mailto:kathrin.linkersdoerfer@evlka.de)

dann mutten ji aber noch

Porto betahlen.



**„Fragt alltied na Gotts Woord  
un doot daarna.“**

*Erika Appel un Johannes Willms  
(Bunde)*

Zu runden und halbrunden Geburtstagen (70; 75; 80; 85; 90) und jedes Jahr ab 90 kommt Pastor Torben Weinz ein paar Tage später zum nachträglichen Gratulieren vorbei.

Wenn Sie den Besuch am Geburtstag selbst oder zu einem bestimmten anderen Termin wünschen, geben Sie einfach eine kurze Nachricht auf den Anrufbeantworter Tel.: 04952 - 92 12 70 Vielen Dank!

Gemeinsamer  
TREFFPUNKT

ZUM KOCHEN  
UND GENIESSEN

FÜR IHREN  
URLAUB  
ZUHAUSE



NACH WUNSCHMASS PLANBAR

INCL.  
GESCHIRB-  
SPÜLER

Sitzplatzlösung

VORTEILSPREIS

4499,-<sup>ab</sup>  
INKLUSIVE LIEFERUNG  
UND MONTAGE

Ausdrucksstarke Holzstrukturen mit warmen Nuancen sind absolut angesagt, stehen für stylisch eingerichtete Räume und verbreiten eine wohliche Stimmung. Die raffinierte Planung bietet eine bequeme Sitzplatzlösung für Ihre Lieben. Maße ca. 120 x 320 x 245 cm. Inklusive Elektrogeräte: Backofen Burg B183 60 E6K\*, Glaskeramik-Kochfeld Burg BC460-K, Kaminhaube Burg VHT90CX E6K\* C, Kühlschrank Burg BKG103A+ E6K\* A++<sup>1</sup>, Geschirrspüler Burg BSV60-5 E6K\* A++<sup>1</sup> und Edelstahl-Spüle. \*E6K = Energieeffizienzklasse, weitere Infos auf der Rückseite.

Kücheneinbaugeräte komplett aus abgedichtetem Edelstahl. Bei Schäden, die durch einen Bedienungsfehler oder eine falsche Installation, Lieferung und Montage (z.B. durch einen nicht autorisierten Fachhändler) resultieren, ist die Gewährleistung ausgeschlossen.



IM DETAIL

Im Geräteblock befinden sich Backofen und Kühlschrank in rüchsmachenender Vierfüßlerhöhe.

Die diversen Griffvarianten fügen sich harmonisch in das Gesamtbild der Küche ein.

Offene Regalelemente geben den Blick frei auf persönliche Gegenstände, Kochutensilien sowie Dekorationen und verleihen der Küche einen luftigen, hellen Akzent.



Ihr Möbel- und Küchenhaus vor Ort !

Möbelhaus  
bergenthal GmbH

Rhauderwieke 43-49 • 26817 Rhauderfehn  
Telefon (0 49 52) 20 71 • Telefax (0 49 52) 23 82

[www.moebelhaus-bergenthal.de](http://www.moebelhaus-bergenthal.de)



Verkauf • Reparatur • Ersatzteile • Mieträder

**Fahrrad + Service**  
ALLES RUND UMS RAD

**Bernd Wilkens**

Rajen 203 • 26817 Rhaderfehn

Telefon 0 49 52 - 8 17 79

Mobil 0170 - 28 68 975

[www.fahrrad-wilkens.de](http://www.fahrrad-wilkens.de)

### Öffnungszeiten

**Montag bis Freitag**

09:00 - 12:30

14:30 - 18:00

Dienstag geschlossen

**Samstag**

09:00 - 13:00

### Rabatt-Coupon

Bei Vorlage dieses

Coupons erhalten Sie

5 % Rabatt auf ALLES!

*Nicht auf bereits reduzierte Artikel!!*

**Ihr Herren-Ausstatter**



**Papenburg**

**Splitting rechts 29**

**Tel. 04961-73405**



Genießen Sie den schönsten Tag  
in Ihrem Leben, in einem  
Hochzeitsanzug aus unserem Hause!



## Perlensuche im KiBiSamSon

An zwei Wochenenden im August trafen sich insgesamt 56 Kinder im Gemeindehaus zur Übernachtungsaktion „KiBiSamSon“. Unter dem Motto: „Die Muschel – bunt und geheimnisvoll“ begaben wir uns auf Perlen - Schatzsuche.

Am Samstag galt es in mehreren Stationen die *Perlen des Glaubens* zu erkunden und zu sammeln, zum Beispiel die Perle der Stille bei einer Stilleübung in der Kirche.

Die Perle der Nacht gab es als Schatz während unserer Nachtwanderung.

An beiden Wochenenden war die Nachtwanderung etwas Besonderes und auch etwas unheimlich.

Am Sonntag nach dem Frühstück konnten dann

alle Kinder ihre ergatterten Perlen zum Armband *Perlen des Glaubens* auffädeln. Das Geheimnis der letzten Perle wurde erst im Abschlussgottesdienst gelüftet. Es handelte sich um die Taufperle und wir feierten

eine Tauferinnerung mit allen, die sich den Segen zusprechen und ein Kreuz aus Wasser in die Hand zeichnen lassen wollten.

Vielen Dank an den Kindergarten Collinghorst für die Nachbarschaftshilfe, hier konnten wir Fahrzeuge für die Pausenzeiten ausleihen. Vielen Dank auch an den Förderverein des Lehrschwimmbeckens Collinghorst, die uns am ersten Wochenende mit ihrem zeitgleichen Jubiläumfest mit Eis und Waffeln versorgten. Vielen Dank auch an die Eltern, die Kuchen spendeten und natürlich an unsere ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen, die ihre Zeit und Kraft für unseren Nachwuchs einsetzten.





Fotos (Anika Plaisier-Koch)  
Oben: ausgelassene Stimmung vor  
der Nachtwanderung  
links: mit das schönste sind die ge-  
meinsamen Mahlzeiten. Als Abend-  
essen gibt's Pizza! :)

Die nächsten Termine für den  
Kindergottesdienst  
sind 21.09. 19.10. und  
**!! Achtung Terminänderung 9.11. !!**

## Freud und Leid



**im Internet veröffentlichen wir  
keine Namen**

Danke für Ihr Verständnis!

## Zurück zu den Wurzeln: Kirchentag 2025 in Hannover!



Mit Kirchentags-Losung: Landesbischof Ralf Meister und die  
Präsidentin des 39. Ev. Kirchentages Anja Siegesmund

(Foto: Jens Schulze)

Kirchentag ist einmalig: ein buntes Glaubensfestival, eine Plattform für kritische Debatten, ein einzigartiger Anlass, um Gemeinschaft zu erleben! 1949 wurde der Kirchentag in Hannover gegründet. Im nächsten Jahr kehrt er vom **30. April bis 4. Mai 2025** zurück in die niedersächsische Landeshauptstadt – mit vielen tausend Besuchern, fünf Tagen Musik- und Kulturveranstaltungen, Podiumsdiskussionen, Workshops und vieles mehr. Und vielleicht ja auch mit Ihnen und mit dir?

Der Kirchentag ist ein ganz besonderes Gemeinschaftserlebnis. Die Möglichkeiten zum Teilnehmen,

Mitwirken und ehrenamtlichen Helfen sind zahlreich:

Als Gruppe oder Einzelperson mit anpacken: Großartig, denn Euer Engagement und Euer Einsatz ist für uns unverzichtbar! Ohne helfende Hände gibt es kein Kirchentag. Die Anmeldung ist ab dem Herbst 2024 möglich. Infos gibt es unter [kirchentag.de/](http://kirchentag.de/) helfen.

Der Vorverkauf für Fünf-Tage-Tickets und Tagedickets startet im September 2024. Der Kirchentag informiert auf [kirchentag.de](http://kirchentag.de) und auf Social-Media-Kanälen über alle wichtigen Neuigkeiten.

# Freud und Leid



**im Internet veröffentlichen wir  
keine Namen**

Danke für Ihr Verständnis!



Wenn Sie anlässlich Ihres Ehejubiläums eine häusliche Andacht, einen kirchlichen Gottesdienst oder einen Besuch des Pastors wünschen, melden Sie sich einfach im Gemeindebüro (Tel. 04952/ 92 12 70).

Quellenhinweis Grafiken: Seite 25: Lindenberg (Taufe, Hochzeit, Ehejubiläum, Beerdigung); Seite 24 (Kreuz): Siller



Fahräder Zubehör Service

# ZWEIRAD Leutenberg

Rhauderfehn · Untenende 41 · Tel. 04952-1277

Seit über 40 Jahren  
in Rhauderfehn



BESTATTUNGEN  
ERNST REIL

- eigene Abschiedsräume und Andachtsraum in der Großwolder Straße 12
- Bestattungen aller Art
  - Trauerdrucksachen
  - Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Bestattungsvorsorge

Tjücher Weg 24 · 26810 Westoverledingen-Ihrhove  
Telefon 0 49 55-42 29 · Mobil 01 73-53 50 446

# WILKEN POELKER

in Ostrhauderfehn  
Langholter Str. 43

Tel. 0 49 52 / 53 04









MICHİ`S  
Schuh- und Schlüsseldienst

*Sicherheitstechnik*

MICHAEL GRESS  
HAUPTSTRASSE 165  
26842 OSTRHAUDERFEHN  
IDA CENTER

Tel/Fax 04952 / 994181



Ihr kompetenter Partner für:

- ✓ Wärme • Energie
- ✓ Elektrotechnik
- ✓ Bad-Design • Fliesen
- ✓ Klima
- ✓ Medientechnik



Technik Zentrum  
**Natelberg**  
INNOVATIVES  
für Energie & Bad Design

Schwarzmoorstr.9 · 26817 Rhaderfehn  
Tel. 04952/92222 · [www.natelberg.de](http://www.natelberg.de)

## Impressum des Gemeindebriefs

**Herausgeber:** Ev.-luth. Dreifaltigkeitsgemeinde Collinghorst, Wispelins Boom 4, 26817 Rhaderfehn, Tel.: 04952 / 921270, E-Mail.: [kg.collinghorst@evlka.de](mailto:kg.collinghorst@evlka.de)

**Redaktion:** Torben Weinz, Ellernbroek 43, 26817 Rhaderfehn (ViSdP), Luise Dänekas, Gerda Götze, Frauke Mohwinkel

**Homepage:** [www.dreifaltigkeitsgemeinde-collinghorst.wir-e.de](http://www.dreifaltigkeitsgemeinde-collinghorst.wir-e.de)

**Druck:** Druckerei Arling, Westoverledingen, Auflage: 1.330 Exemplare

**Erscheinungsweise:** Vierteljährlich

**Bezugspreis:** Für eine Spende danken wir Ihnen.

**Redaktionsschluss:** Für den nächsten Gemeindebrief ist am 15. November 2024

**Spendenkonto:** Kirchenamt Leer, Sparkasse LeerWittmund

IBAN-Nr.: DE 16 28550000 0006811608

BIC-Nr.: BRLADE21LER

Stichwort: Gemeindebrief Collinghorst



# memo

*11.9. Middag mitnanners 12 Uhr im Dörphus  
Anmelden bei Edith Schulte tel. 8800; Kosten: 12 €*

**14.9. Kinderkleiderbörse 10-12 Uhr**

*25.09. Teetied tosamen im Dörphus, 15 Uhr  
mit Ortsbürgermeisterin Edith Schulte*

**17.10. Mobiles Kino im Dörphus 16 Uhr  
Everest: Ein Yeti will hoch hinaus  
(ab 8 Jahre, Eintritt frei :)**

**31.10. Reformationstag 11 Uhr  
Gottesdienst in Westrhauderfehn (anschließend Imbiss)**

**4.11. Beginn Visitationswoche durch Superintendent Th. Kersten  
Ehrenamtlichen-Abend am 4.11. um 19.30 Uhr**

*6.11. Middag mitnanners 12 Uhr im Dörphus  
Anmelden bei Edith Schulte tel. 8800;*

*27.11. Teetied tosamen im Dörphus 15 Uhr  
mit Adventsfeier*

**29.11. Advent unterwegs -Auftaktveranstaltung-**

*4.12. Middag mitnanners 12 Uhr im Dörphus  
Anmelden bei Edith Schulte tel. 8800*

# ***Kontakte***

**Pastor** Torben Weinz, Tel.: 04952 - 921270 (AB) oder 0177 322 4442

E-Mail: torben.weinz@evlka.de; KG.Collinghorst@evlka.de

**1. Vorsitzende des Kirchenvorstands** Daniela Pruin, 04955 - 936560

**Pfarramtsbüro** Frauke Mohwinkel, Tel. 921270 (AB);

Keine allgemeine Büro-Öffnungszeit, bitte um Anruf

**Küsterin** Maike Schröder, Tel.: 803 4995

**Gemeindehauswartin** Liane Gerdes, Tel. 7323

(Anfragen für Teetafeln und Terminverwaltung für Gruppentreffen)

**Friedhofsverwaltung** Helmut Pfeiffer, Tel. 87 06

***<https://dreifaltigkeitsgemeinde-collinghorst.wir-e.de>***

**Kirchenkreis-Jugend-Dienst** Manfred Dieken Tel. 0160 986 03109

**<https://ejkr.de>**

## **Diakonie – Hilfe Ihrer Kirche**

**Kranken-, Alten-, Hauspflege** - Tel.: 04952 - 921093

**Schuldnerberatung** - 04952 - 9520 17

**Telefonseelsorge** - Tel.: 0800 - 1110111

**Sorgentelefon für Kinder und Jugendliche:** 0800 - 1110333

**Suchtkrankenhilfe:** Diakonisches Werk Leer- Tel.: 0491 - 9768320

**Lebens- und Eheberatung** - Tel.: 0491 - 9604881

## **Altenseelsorge für alle** im Kirchenkreis Rhaderfehn

Wöchentliche **Telefonandacht:** 04956 - 409 416

Pastor Dr. Klaus Bajohr-Mau: 0157 310 97 99 6

Diakonin Carmen Collmann: 0162 713 29 19

**<https://altenseelsorge-rhaderfehn.wir-e.de>**

Sie können sich von uns wöchentlich einen Gottesdienst zum Hören und Mitfeiern oder 2x monatlich die „Viertelstunde für Gott!“ als WhatsApp Audio-Nachricht zuschicken lassen.



# **Kinder-Kleiderbörse**

*Herbst/ Winterbekleidung  
nach Kleidergröße sortiert*

**Sa., 14. September**

**10 Uhr - 12 Uhr**

*Schwangere schon ab 9.30 Uhr*

**Ev.-luth. Gemeindehaus  
Wispelins Boom 4  
Collinghorst**

*gut erhaltene Kinderkleidung  
Spielzeug, Buggys, Kindersitze  
Kuchen und Teestube*

**Anmeldung der Anlieferung & Information  
Daniela Pruin 04955 - 936560**

Alle Grafiken: Pfeffer

